

Das Bürgerforum MIR zeigt volles Verständnis für die Vorgehensweise der SPÖ durch GGR Wolfgang Reiter.

Der mögliche Schaden für die Gemeinde Reichenau wird nicht wie von ÖVP GGR Mag. Sillar in Ihrer Ausgabe vom 22.12.2010 erklärt: Von jenen verursacht die Mißstände AUFZEIGEN, sondern von jenen die diese VERURSACHT haben!!!

Diesen Sachverhalt erkennt auch die SPÖ mit diesem Schreiben. Ausserdem gibt es keine 2 Wahrheiten bezüglich der Verschuldung der Marktgemeinde Reichenau unter Bgm. Ledolter. Die Aussage von Bgm. Ledolter, der von 4 Mill spricht ist unwahr.(Ausgabe vom 22.12.10) Der ungesetzliche Kassenkredit mit den zusätzlich ungesetzlich überzogenen Konten beträgt ca. 4,5 Mill. Euro.

Dazu kommt noch die Verschuldung aus dem ausserordentlichen Haushalt von ca. 15,7 Mill. Euro. Dazu kommt noch eine Kursverlust von mehr als 1 Mill. Euro aus Fremdwährungsfinanzierungen. Das sind in Summe mehr als 20 Mill. Euro, die bereits im Rechnungsabschluss 2009 nachzulesen waren und sich im Rechnungsabschluss 2010 noch erhöht wiederfinden werden. DAS KANN JEDER NACHLESEN!

Der Rechnungsabschluss 2010 ist vom 15.2 bis 28.2. für jeden Bürger am Gemeindeamt öffentlich einzusehen. Dadurch trägt jeder der ca. 2700 Hauptwohnsitzer in Reichenau eine pro Kopfverschuldung von ca. 8000.- Euro. Der Durchschnitt in Österreichs Gemeinden liegt bei ca. 1500 Euro.

Diese enorme Überschuldung wurde zum ganz überwiegenden Teil in der Amtszeit von Bgm. Ledolter und GGR für Finanzen Mag. Sillar verursacht und kann Reichenau mit den vom Bgm. noch geplanten Projekten bzw. ausgehandelten Verträgen in die Zahlungsunfähigkeit führen.

Ich sehe es als meine Pflicht diese Tatsachen der Bevölkerung zur Kenntnis zu bringen um weiteren Schaden von meiner Heimatgemeinde abzuwenden.

Ihr GR Herbert Weinzettl Bürgerforum MIR